

Diebstähle.

In Richtenberg sind in der Nacht vom 29. zum 30. vor. Mon. mehrere Diebstähle verübt, resp. versucht, und sind hierbei entwendet worden:

ein Stückchen Butter nebst steinernem Näpfchen,
eine Quantität Quarz, befindlich gewesen in einem braunen thönernen, später unweit vom Orte der That wieder aufgefundenen Topf,
eine Kanne Butter nebst drei steinernen Butternäpfen und ein zweihenkliger, 4 bis 5 Manniger steinerner Topf, gefüllt mit Käsen.

Der Dieb hat eine aus einem Hufeisen geschmiedete Kartoffelhacke, sowie eine noch ziemlich neue, 6 Ellen lange Leiter zurückgelassen.

Es wird dieß mit der Aufforderung an durch bekannt gemacht, etwaige zur Entdeckung der Thäterschaft und Wiedererlangung des Gestohlenen führende Wahrnehmungen ungesäumt anzuzeigen.

Freiberg, am 25. October 1866.

Königliches Gerichtsamt.

Schwedler.

Irmsch.

Bekanntmachung.

Aus einer parterre gelegenen Wirthschaftsstube eines Gutsbesizers zu Berthelsdorf sind Nachts mutmaßlich mittelst Einstiegens durch das Stallfenster in das Wohngebäude

ein alter brauner Tuchrock, ein Paar rindlederne Knabenstiefel, ein einzelner linker desgleichen, ein einzelner rindlederener Mannstiefel und ein einzelner desgleichen, vorgeschubt, spurlos entwendet worden, was hiermit, behufs Wiedererlangung des Gestohlenen und Ermittlung des Thäters, öffentlich bekannt gemacht wird.

Königliches Gerichtsamt Brand, am 25. October 1866.

Gabriel.

Weber.

Aufforderung.**Fünf und zwanzig Thaler Belohnung.**

Da die über die Entstehungursachen des am 23. dieses Monats früh gegen 1/7 Uhr in dem auf hiesiger Kesselgasse sub Nr. 616 des Brandversicherungs-Catasters gelegenen und dem Tischlermeister Herrn Carl Friedrich Matthes gehörigen Hause ausgebrochenen Schadenfeuers bisher angestellten Erörterungen zu dem gegründeten Verdachte berechtigen, daß dieses Feuer böswilliger Weise angezündet worden sei, so werden Seiten der unterzeichneten Stadtpolizeibehörde alle diejenigen Personen, welche in Bezug auf dieses Feuer besondere Wahrnehmungen gemacht haben oder noch machen sollten, hiermit aufgefordert, diese ihre Wahrnehmungen ungesäumt bei uns anzuzeigen, und zugleich Demjenigen, auf dessen Anzeige hin der etwaige Verbrecher ermittelt und zur Strafe gezogen werden kann, eine Belohnung von

Fünf und zwanzig Thaler — — —

aus unserer Stadtcasse zugesichert.

Indem wir zugleich noch auf die Verordnung, die auf die Entdeckung von Brandstiftern ausgesetzten Belohnungen vom 26. October 1833, Gesetzblatt Seite 125, aufmerksam machen, wird Solches zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Freiberg, den 29. October 1866.

Die Stadtpolizeibehörde.

Rößler.

Weber.

Bekanntmachung.

Nachdem der Grubenvorstand bei Himmelsfürst, Fdgr., hinter Erbsdorf in der Gewerken-Versammlung am 5. d. M. ergänzt und hiernach weitere Vereinbarung getroffen worden ist, besteht derselbe aus

dem Unterzeichneten, als Vorsitzenden,

Herrn Advocat Ernst Klemm hier, als dessen Stellvertreter,

Dr. Gustav Engel in Leipzig, als Mitglied, und

Kaufmann Hermann Prüfer in Leipzig, als Ersatzmann.

Freiberg, am 26. October 1866.

Der Grubenvorstand

bei Himmelsfürst, Fdgr., hinter Erbsdorf,

L. Graube.

Sobald ist erschienen und bei **C. J. Frotzcher** in Freiberg zu haben:

August Schiebe's

Auswahl deutscher Handelsbriefe.

Für Handlungslehrlinge.

Mit einer französischen und englischen Uebersetzung der in den Briefen vorkommenden schwierigen Ausdrücke und Wendungen.

4. Auflage. Geheftet. 18 Ngr.

Bei **C. J. Frotzcher** in Freiberg ist zu haben:

Geschichte

des

Krieges von 1866.

Von

Carl Winterfeld.

Mit Karten, Schlachtplänen und Abbildungen.

2. Auflage. 18 Bogen (geheftet).

Preis: 10 Ngr.

Achtung!

Dem Müllergesellen Friedrich Kost in Krummenhennersdorf zu seinem 21. Wiegenfeste ein fröhliches „Hoch!“ Hoch soll er leben und seine geliebte E auch daneben. —

Warnung.

Ich warne hiermit Jedermann, meiner Tochter, Auguste Ihle, weder auf meinen Namen etwas zu borgen, noch an sie Zahlungen zu leisten, da ich in keiner Weise für sie einstehe.

Freiberg.

Erugott Ihle,

Kohlenhldr.

Herrn D. H. hier.

Ich beanspruche in der bewussten Sache entsprechende Entschädigung.

L. R. L — n.

Auction.

Auf Anordnung des Königl. Gerichtsamtes Brand sollen den 2. und 3. November, Nachmittags von 1 Uhr an, im Erbgerichte zu Linda ausgebrochenes Korn, Gemenge, Hafer, Wicken, Heu, Grummet, Kraut, 2 Kühe, 1 Schwein, 5 Hühner, 1 Hahn, 2 Wagen, 2 Schlitten und dergleichen mehr gegen baare Zahlung versteigert werden.

Die Ortsgerichte.